

**BU Nr. 155/2016****Erstellung einer Lärmschutzwand im Wohngebiet Benzach V  
- Vergabe der Arbeiten**

Gremium	am	
Technischer Ausschuss	21.09.2016	öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

Der Vergabe zur Herstellung einer Lärmschutzwand an die Firma Strabag, 01796 Pirna in Höhe von 73.216,11 € wird zugestimmt.

**Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:**

Gesamtkosten Projekt	105.000 EUR
Kostenberechnung Stand:	
Planbetrag Haushaltsplan 2016	472.512,92 EUR
	Übertragung von HH-Restmitteln
Haushaltsstelle:	2.6300.951004
Haushaltsplan Seite	S. 255
Bewilligter Gesamtkostenrahmen Projekt	105.000 EUR
Stand:	
durch Vergaben / Aufträge gebunden	xxx EUR
Stand:	alle bisher vergebenen Aufträge
	450.113,71 EUR
Freie Mittel:	Differenz der vorangehenden Zeilen
Bewilligter Kostenrahmen für Projekt	<input checked="" type="checkbox"/> ja
unter Einbeziehung der noch offenen	Falls nein: Deckungsvorschlag mit
Vergaben	Begründung
eingehalten:	

**Vergabe:**

Gewerk:	Erstellung einer Lärmschutzwand Im Wohngebiet Benzach V
Art der Ausschreibung:	Beschränkte Ausschreibung
Aufgeforderte Unternehmen:	4
Abgegebene Angebote:	4
Wertbare Angebote:	4
Angebotseröffnung:	29.07.2016, 10.00 Uhr
Zuschlagsfrist bis:	29.09.2016
Ausführungszeit:	Oktober – Dezember 2016
Angebotsspiegel:	Siehe Anlage (nichtöffentliche Anlage 1)
Kostenberechnung für das Gewerk	100.000 EUR
Wirtschaftlichstes Angebot / Vergabevorschlag	73.216,11 EUR Fa. Strabag AG, 01796 Pirna
Kostenberechnung für Gewerk eingehalten:	<input checked="" type="checkbox"/> ja Falls nein: Deckungsvorschlag mit Begründung (evtl. Anlage verwenden)

**Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:**

Kein Bezug zum Kursbuch

**Verfasser:**

30.08.2016, Amt 66, Herr Sonn

**Mitzeichnung**

Fachbereich	Person	Datum
Tiefbauamt	Sonn, Michael	30.08.2016
Stadtplanungsamt	Schliesing, Amrit	31.08.2016
Oberbürgermeister	Oswald, Jürgen	31.08.2016

**Sachverhalt:**

Die geplante Lärmschutzwand wurde in der öffentlichen TA-Sitzung am 04.05.2016 dem Gremium von Herrn Zimmerle vorgestellt. Die Lärmschutzwand hat eine Länge von 85 m und eine Höhe von 2,50 m (Vorgabe Bebauungsplan) und erfüllt die schallschutztechnische Vorgabe an absorbierende Wände.

Herr Zimmerle hat die Angebote geprüft und einen Vergabevorschlag erstellt (s. Anlage 2) Vorgeschlagen zur Vergabe wird die Fa. Strabag AG aus Pirna. Im Angebotspreis ist auch die Gründung der Lärmschutzwand enthalten.